

ZAS

ZEITUNG AM STRELASUND

Zitat der Woche

Mit Kummer kann man allein fertig werden, aber um sich aus vollem Herzen freuen zu können, muss man die Freude teilen.

Mark Twain

Redaktionsschluss

Den letzten Punkt dieser Ausgabe setzten die Redakteure am Freitag um 15.20 Uhr. Kurze Zeit später rollten in Neubrandenburg die Druckwalzen an.



STADTWERKE
Stralsund

Gemeinsam für
unsere Region.

Wir suchen
Verstärkung

Sie möchten:

- unsere Region aktiv mitgestalten?
- einen sicheren Job mit Perspektive?
- eine attraktive Vergütung & Benefits?

Dann bewerben Sie sich jetzt!

Erfahren Sie mehr auf **Seite 11!**

30. März 2025 · Unabhängige regionale Zeitung · Nr. 2 · 18. Jahrgang

LAMBERT-STEINWICH-DENKMAL WIEDER ZURÜCK

Freitag wurde restaurierte Bronzeskulptur aufgesetzt

■ (zas/ow) Stralsund. Jetzt ist eines der berühmtesten und wichtigsten Denkmale der Hansestadt Stralsund auf seinen Sockel zurückgekehrt: Lambert Steinwich.

Seit Mitte Oktober letzten

Zeitumstellung

■ In der vergangenen Nacht wurde wieder „an der Uhr gedreht“. Um 2 Uhr wurden die Uhren eine Stunde auf 3 Uhr vorgestellt. Somit war die Nacht kürzer als gewohnt. Die alljährliche Frage: Wie ist es denn aber nun mit dem Hell und Dunkel? Das Tageslicht bleibt am Abend länger erhalten. In der Früh dauert es dagegen länger bis es hell wird. Bei der Umstellung auf die Winterzeit stellt man die Uhr eine Stunde zurück. In diesem Jahr beginnt die Winterzeit wieder am 26. Oktober 2025.

Jahres wurde es behutsam und mit allen Mitteln der Kunst in der Werkstatt eines Fachmanns restauriert.

Am Freitag wurde es wieder an seinem Platz aufgestellt, so dass Lambert Steinwich dann über den Frankenteich in Richtung Altstadt schauen kann.

Sowohl die Bronzeskulptur als auch die Schrifttafel wurden gereinigt und konserviert. Zu den Arbeiten gehörte auch, dass Löcher und Verbindungsnähte geschlossen wurden. Da der Sockel des Denkmals bereits 2022 restauriert wurde, sind dort keine Arbeiten notwendig gewesen.

Die Gesamtkosten für die Stadt belaufen sich für die Restaurierung auf 23.500 Euro.

Das Denkmal war in Gedenken an den früheren Bürgermeister errichtet worden. Es ehrt Lambert Steinwich (1571–1629) für die Abwehr der Belagerung

Stralsunds im Jahre 1628 durch Wallenstein. Das Denkmal wurde im Jahr 1904 errichtet und geht auf den Bildhauer Wilhelm Jacobi zurück. Damals stand es auf dem Alten Markt und wurde 1938 zum Wulflamfufer versetzt.



Das Steinwich-Denkmal 1905 auf dem Alten Markt.
Quelle: Stadtarchiv HST



Die Mitarbeiter der Firma Bernd M. Helmich setzten am Freitag das Lambert Steinwich-Denkmal wieder an seinen Platz. Foto: Olaf Wermke

Autolack KLINIK
Smart-Repair-Center

vorher Lackkratzer - kein Problem! ... wie neu!

Peter Genz • Elisabethweg 3
18437 Stralsund
Tel.: 0173-97 82 915
www.lackklinik-stralsund.de

Fahrrad Handel Heiden

CONTAINER
RESTPOSTENVERKAUF

BIS ZU
-60%

NUR IM HANDWERKERRING 16

IMMER MIT SERVICE VOR ORT!

KRANKENTRANSPORT BOHUN

03831-39 24 00

auch im Tragestuhl, liegend und im Rollstuhl

- Dialyse & Bestrahlungsfahrten
- Krankenhaus Einweisungen & Entlassungen
- Fahrten zur Reha
- Taxi

Am Feldrain 19 a, 18437 Stralsund
Fax 03831 / 947 19 19
eMail: stralsunder-taxi@gmx.de

STADTWERKE
Stralsund

Im Notfall für Sie da

Bei Störungen im Bereich
Strom, Gas oder Wärme:

0800 / 134 71 30*

Wasser-/Abwasserstörungen

0800 / 739 24 78*

* 24 Stunden, kostenfrei



IMPRESSUM

Verlag:
Verlagsgesellschaft mbH Stralsund
Sitz der Gesellschaft:
Stralsund
Amtsgericht Stralsund HRB 7460
Geschäftsansässig:
Am Langendorfer Berg 1A
18442 Langendorf
Telefon: 03831-48 22 955 / 48 22 957
Herausgeber:
Verlagsgesellschaft mbH Stralsund
Geschäftsführer:
Walter-Olaf Wermke
Telefon: 03831-48 22 955
Chefredaktion:
Walter-Olaf Wermke
Telefon: 0172-38 49 178
redaktion@zeitung-am-strelasund.de
Satz/Layout:
-
Telefon: 03831-48 22 955
Telefax: 03831-48 22 956
satz@zeitung-am-strelasund.de
Anzeigenabteilung:
Kerstin Voß · Tel.: 0173-467 43 98
Es gilt die Anzeigenpreisliste
Nr. 7 vom 01.01.2022
Verteilte Auflage: 28.000 Exemplare
Erscheinungsweise:
Einmal im Monat
Druck:
Nordkurier Druck GmbH & Co. KG
Flurstraße 2, 17034 Neubrandenburg

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahmen in Onlinedienste, Vervielfältigung (auch auf Datenträgern) nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Texte wird keine Haftung übernommen. Das Recht der auszusweisen Wiedergabe bleibt vorbehalten. Leserbriefe geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Die Zeitung am Strelasund wird in erreichbare Briefkästen der Hansestadt Stralsund und Teilen des Landkreises Nordvorpommern verteilt. Ein Anspruch auf Zustellung besteht nicht.



■ Nach einer intensiven Planungs- und Bauphase hat das Helios Hanseklíníkum Stralsund sein neues Herzkatheterlabor eröffnet. Mit einem Investitionsvolumen von 1,8 Millionen Euro sind hochmoderne Räumlichkeiten entstanden, die eine erhebliche Erweiterung der kardiologischen Versorgung in Mecklenburg-Vorpommern bedeuten.

Vor ziemlich genau 30 Jahren hat in Stralsund das erste Herzkatheterlabor seinen Betrieb aufgenommen. Zu jener Zeit ein echter Meilenstein für die Versorgung von Herzerkrankungen in Vorpommern-Rügen. „Auch heute können wir von einem historischen Ereignis sprechen“, sagt Michael Kabiersch, Klinikgeschäftsführer am Helios Hanseklíníkum Stralsund. „Unser neues, zusätzliches Herzkatheterlabor ist ein weiterer Schritt hin zu einer medizinischen Versorgung auf höchstem Niveau – für unsere Patientinnen und Patienten, aber auch für unsere Mitarbeitenden, die in einer optimalen Umgebung arbeiten können.“

Wo vor acht Monaten noch Büros und ein Konferenzraum verortet waren, sind helle Räume entstanden, die kaum Wünsche offenlassen. Das neue Herzkatheterlabor steht für modernste Medizintechnik, großzügige und optimal auf die Abläufe abgestimmte Räumlichkeiten und eine damit verbundene effizientere und verbesserte Patientenversorgung.

Bereits im Dezember 2023 hat das Klíníkum einen mobilen Herzkatheter-Container an der Notaufnahme aufgestellt, um dem steigenden Behandlungsbedarf gerecht zu werden. Seitdem sind hunderte Eingriffe und Untersuchungen erfolgt. „Die kontinuierlich hohe Nachfrage bestätigt unseren Entschluss, eine lang-

HERZKATHETERLABOR

Helios Hanseklíníkum setzt Meilenstein



Eröffnen gemeinsam das neue Herzkatheterlabor: Pflegerische Leitung Herzkatheter Cindy Scheffler, Technischer Leiter Alexander Buschdorf (Reihe 1), Kardiologie-Chefarzt Dr. Mathias Busch, Geschäftsführer Michael Kabiersch und Ärztlicher Direktor Prof. Matthias Birth (Reihe 2 v.l.) Foto: Helios Hanseklíníkum Stralsund

fristige Lösung vorzuhalten. Ich bin allen Gewerken, Planern, unserem technischen Leiter, der Medizintechnik, IT und insbesondere meinem Kardiologie-Team dankbar für das, was hier in gemeinsamer Detailarbeit entstanden ist“, erklärt der Chefarzt der Kardiologie, Priv.-Doz. Dr. Mathias Busch. Insgesamt waren in acht Monaten Bauzeit 16 unterschiedliche Gewerke im Einsatz.

Die bauliche Umsetzung dieses Projekts stellte das Team vor besondere Herausforderungen. Im Zuge der Umbaumaßnahmen mussten zahlreiche Wände weichen und neue errichtet werden. Über 10.000 Meter Strom- und Datenkabel wurden verlegt und 250 Quadratmeter Trockenbauwände aufgestellt. Doch damit nicht genug. Durch die Strahlenbelastung in einem Herzkatheterlabor musste der Untersuchungsraum mit Bleiverkleidungen ummantelt werden. Weder durch Steckdose, Tür oder noch so kleine Öffnungen darf etwas nach außen gelangen. Da war Kleinstarbeit gefragt. Zudem musste eine spezielle Schwerlastdecke eingebaut werden, die mehreren Tonnen Gewicht standhält, um die Großgeräte flexibel zu positionieren. Auch eine neue Entlüftungsanlage mit integrierter Kühlung haben die Firmen installiert, um optimale Hygiene- und Arbeitsbedingungen zu gewährleisten.

Die Gesamtfläche des neuen

Labors beträgt nun 300 Quadratmeter. „Eine der größten Herausforderungen bestand darin, alle Bestandsleitungen umzulegen, insbesondere da sich direkt darüber unsere Operationssäle befinden“, macht der technische Leiter, Alexander Buschdorf deutlich. Im Falle eines Stromausfalls ermögliche das neue System sogar, kurzfristig auf Akkubetrieb umzuschalten, wodurch ein höheres Maß an Sicherheit gewährleistet wird.

Im neuen Labor werden vorrangig rhythmologische Eingriffe vorgenommen, insbesondere zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen. Die modernen Geräte erlauben es zudem, die Therapie sogenannter struktureller Herzerkrankungen zu erweitern, darunter die Behandlung von undichten Herzklappen, z.B. durch Einsetzen von MitraClips und der Verschluss von „Löchern“ im Herzen. „Wir bieten damit das gesamte kardiologische Spektrum, welches ohne eigene Herzchirurgie im Haus möglich ist“, verdeutlicht der Chefarzt, der vor zwei Jahren von der Unimedizin Greifswald an den Sund wechselte.

Für Patientinnen und Patienten bedeuten die neuen Räumlichkeiten ebenso, dass sich die Wartezeiten auf einen Termin verkürzen. Derzeit liegen sie bei bis zu einem halben Jahr. „Wir haben aufgrund des hohen Bedarfs gemeinsam mit dem Fachbereich beschlossen, den als

Zwischenlösung gedachten Container vorerst weiter zu betreiben, sodass wir aktuell sogar drei Herzkatheterlabore nutzen können“, sagt Kabiersch.

Die Eröffnung des neuen Herzkatheterlabors bedeutet aber nicht nur Verbesserungen für Patientinnen und Patienten, sondern auch für das medizinische Fachpersonal. „Wir waren mit dem Container eher beengte Verhältnisse gewohnt und mussten hier und da ein paar Abstriche machen. Jetzt ist es viel geräumiger. Es ist nicht nur schöner, sondern besser als wir es uns vorgestellt haben, und es vereinfacht auch die Arbeit, wenn wir Platz haben. Davon abgesehen arbeiten wir nun bei Tageslicht. Das ist ein enormer Mehrwert. Ich bin mir sicher, dass die Kollegen das sehr zu schätzen wissen werden“, sagt Dr. Busch und fügt an: „Wir haben frühzeitig unsere Kollegen eingebunden, damit sie mitgestalten können, wo welche Ausstattung benötigt wird, welcher Schrank und welcher Monitor, damit wir optimal arbeiten können. Ohne das Engagement des Teams wäre all das gar nicht möglich gewesen.“

Für alle Interessierten besteht im Rahmen der Patientenakademie am 10.04.25 ab 18:00 Uhr die Gelegenheit, sich einen Einblick in das neue Herzkatheterlabor zu verschaffen und mit Mitarbeitern in Kontakt zu treten.

Graske Immobilien
Immobilienfachwirt

**Suchen dringend für
solvente Kunden
EFH oder ETW zum
Kauf in Stralsund
und Umgebung.**

Graske Immobilien
Tel.: 03831 298833
www.pommern-immobilien.de
- geprüfter Immobilienfachwirt der IHK -

HAUSHALT 2025 VERABSCHIEDET

CDU/FDP-Fraktion Stralsund zur Bürgerschaft

Rügenbrücke:
CDU/FDP-Fraktion setzt sich erfolgreich für verkehrsverträgliche Lösungen ein

(pm) Stralsund. In der vergangenen Sitzung der Bürgerschaft setzte die CDU/FDP-Fraktion ein deutliches Zeichen für eine bürgerfreundliche Verkehrspolitik: Einstimmig wurde ihr Antrag beschlossen, die geplante Vollsperrung der Rügenbrücke aus der Hauptreisezeit zu verlegen. Hintergrund ist die Ankündigung des Straßenbauamts, die Brücke im Mai – und damit erneut mitten in der Tourismussaison – für einen ganzen Monat zu sperren. Es wäre bereits das vierte Jahr in Folge, dass die Rügenbrücke, eines der bedeutendsten Verkehrsbauwerke in Mecklenburg-Vorpommern, zu Beginn der Hauptsaison für Bauarbeiten vollständig gesperrt wird.

Die CDU/FDP-Fraktion fordert daher, die Maßnahmen in einen zeitsensibleren Rahmen zu verlegen und zusätzlich verkehrslenkende Maßnahmen zu prüfen, um den Verkehr nicht erneut ins Chaos zu stürzen. Denkbar seien laut

Antrag u.a. die frühzeitige Umleitung des Verkehrs ab der A20 Richtung Fährre Stahlbrode–Glewitz oder die Nutzung von Flächen wie der Mahnsches Wiese als temporäre Stauraumflächen.

„Wir dürfen nicht zulassen, dass Stralsund und die Insel Rügen während der Hauptreisezeit durch massive Verkehrsstaus lahmgelegt werden – das betrifft nicht nur Einheimische, sondern auch Gäste, Rettungskräfte und Unternehmen“, so die Fraktion. Die kurzfristige Veröffentlichung der Bauankündigung am 12. März – nur wenige Wochen vor Beginn der Maßnahmen – unterstreiche die Dringlichkeit des Handelns.

Haushalt 2025 unter schwierigen Bedingungen verabschiedet – CDU/FDP-Fraktion warnt vor zunehmender Belastung der Kommunen

Ebenfalls in der Sitzung verabschiedet wurde der Haushalt der Hansestadt Stralsund für das Jahr 2025. Thoralf Pieper, Vorsitzender des Finanzausschusses, skizzierte in seiner Haushaltsrede die zunehmend angespannte finanzi-

elle Lage der Stadt: Steigende Kosten, sinkende Einnahmen und strukturelle Belastungen durch Entscheidungen auf Bundes- und Landesebene engen den Handlungsspielraum der Kommunen dramatisch ein.

Der Haushalt weist ein negatives Jahresergebnis von rund 5,9 Mil-



Foto: privat

lionen Euro aus, trotz einer Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 7,2 Millionen Euro. Zur Finanzierung notwendiger Investitionen – insbesondere zur Fortführung begonnener Projekte – ist für 2025 eine Kreditaufnahme von 8,4 Millionen Euro vorgesehen. Bis 2028 könnte die Ver-

schuldung der Stadt auf über 144 Millionen Euro anwachsen.

Pieper forderte das Land Mecklenburg-Vorpommern eindringlich auf, die Kommunen nicht im Regen stehen zu lassen: „Wir brauchen eine verlässliche und auskömmliche Finanzierung, damit Städte wie Stralsund ihre Aufgaben erfüllen können, ohne sich in eine Schuldenfalle zu manövrieren.“

NDR-Berichterstattung zur NS-Vergangenheit in der Kritik – CDU/FDP-Fraktion begrüßt klare Position der Stadtverwaltung

Die CDU-Abgeordnete Ann Christin von Allwörden brachte mit einer Anfrage zur Rolle Herbert Langes – einem nationalsozialistischen Täter mit Wurzeln in Stralsund – die kritikwürdige Berichterstattung des NDR ins Licht der Öffentlichkeit. In ihrer Anfrage wollte sie wissen, wie die Stadt mit den Recherchen des britischen Historikers Andrew Wallis umgehe, der wesentliche neue Erkenntnisse zur Biografie Langes zusammengetragen hatte.

Die Verwaltung stellte in ihrer Antwort klar, dass das Stadtarchiv Stralsund Herrn Wallis intensiv unterstützt habe und seine Forschung maßgeblich durch die Hilfe der städtischen Institutionen ermöglicht wurde. Die Veröffentlichung in den „Stralsunder Heften“ und ein gut besuchter Vortrag des Historikers seien Beispiele aktiver Erinnerungskultur. Der NDR hingegen habe diese Leistungen vollständig ignoriert und suggeriert, es gebe in Stralsund keine Auseinandersetzung mit der NS-Vergangenheit.

„Dieser Beitrag stellt eine Missachtung der geleisteten Arbeit des Stadtarchivs dar“, kritisierte die Verwaltung in ihrer Stellungnahme. Eine Mahnstätte für Lange, wie von einigen gefordert, werde es allerdings nicht geben. Statt Tätern werde in Stralsund weiterhin den Opfern gedacht – etwa durch Gedenkveranstaltungen, Stolpersteine oder museumspädagogische Angebote.

Nach diesen Ausführungen durch die Leiterin des Kulturamtes, Steffi Behrendt, forderte der Oberbürgermeister Dr. Alexander Badrow den NDR auf, diese falsche Berichterstattung öffentlichkeitswirksam zu korrigieren und sich bei der Hansestadt Stralsund zu entschuldigen.

DEINE HOCO

31.03. - 05.04.25

RAUMPRÄMIE

tolle Möbel | gute Preise | bester Service

Jetzt wird's spannend! Für jeden Raum, den ihr ausstattet, gibt es eine tolle Prämie. Je mehr Räume ihr gestaltet, desto mehr spart ihr.

HOCO 15 JAHRE
möbel

"Wir halten uns nicht nur an unsere Versprechen, wir können uns einen Tag später sogar noch daran erinnern."

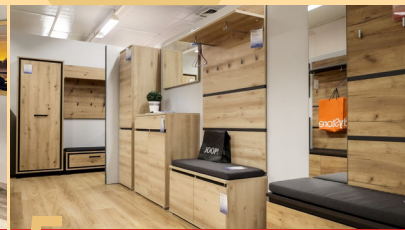
Versprochen!



3% Wohnraumprämie



4% Schlafraumprämie



5% Eingangsraumprämie



6% Kinderraumprämie



7% Speiseraumprämie



8% Büroraumprämie



9% HWR-Prämie



10% Waschraumprämie

Wir freuen uns auf Euch! ♥

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr



2 Firmen 1 Standort
Kurzer Weg 1
18573 Samtens
Tel. 038306 - 23970

HOCO Möbel

Dein Einrichtungshaus auf Rügen.

Wir möbeln dich auf.



HOCO Service

Deine Außenanlagen Profis.

Wir gestalten deine Außenwelt.



STRALSUND KAUFTE ROSTOCKER WERK

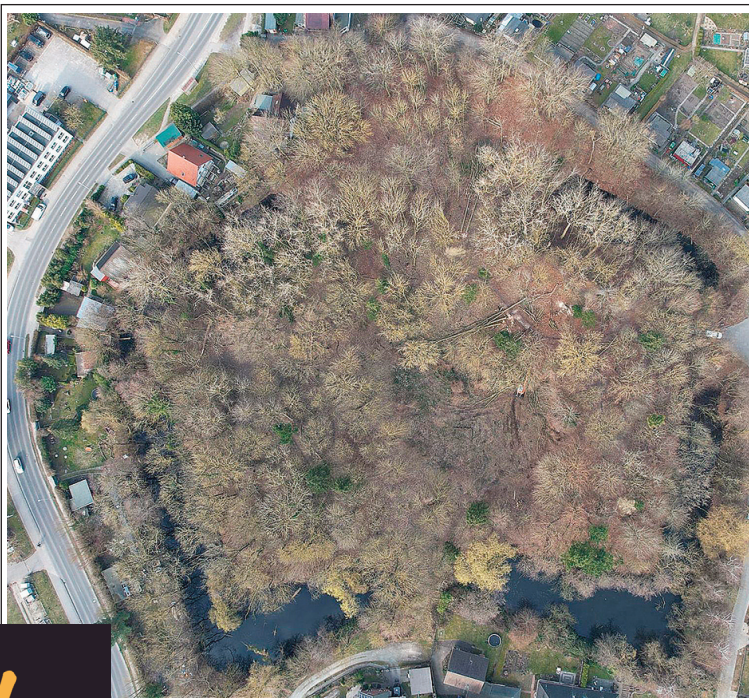
Festungsanlage soll ins Grüne Band eingebunden werden

■ (zas) **Stralsund.** Bisher gehörte die von Wassergräben umgebene Festungsanlage nahe der Barther Straße einer fast 30-köpfigen Erbengemeinschaft aus dem In- und Ausland. Nun ist es der Hansestadt

Stralsund gelungen, das Areal am Stadtwald samt Schanze sowie weitere Grundstücke zu erwerben. Die insgesamt fünf Hektar große Fläche soll langfristig besser an den Stadtwald angeschlossen werden. So wird

der Erholungsraum in diesem Bereich um eine historische Besonderheit ergänzt. Geplant ist, Stadtwald und Grüngürtel rund um die Stadt miteinander zu verbinden.

Als ersten Schritt und auch aus Gründen der Sicherheit hat die Abteilung Forsten des Amtes für stadtwirtschaftliche Dienste das Gelände unter die Lupe genommen. In der Anlage standen viele Eschen, deren Rinde deutlich zeigt: Hier hat



Von oben ist die Schanzenanlage gut zu erkennen. Foto: HST

Unser Service umfasst:

- Entsorgung / Entrümpelung von Wohnungen, Kellern, Böden
- Garten- und Landschaftspflege
- Abbruch • Tiefbau • Bewässerungssysteme
- Umzüge / Transporte

Allrounder Jörg Keberlein
Am Feldrain 7, 18437 Stralsund
Mobil. 0176 2728 2546
Tel. 03831 282 2027
jn-dienstleistungen@t-online.de
www.jn-dienstleistungen.de



scheels
Die urige Kellerkneipe

ALLE April VERANSTALTUNGEN

04 Fr April **Klangart** LIVE KONZERT
ab 19 Uhr - Eintritt frei

11 Fr April **Bluesrausch** LIVE KONZERT
ab 19 Uhr - Eintritt frei

16 Mi April **Pub-Quiz**
ab 19 Uhr - Eintritt 10€
Mit Voranmeldung

18 Fr April **Marcus 2.0** LIVE KONZERT
ab 19 Uhr - Eintritt frei

19 Sa April **Drinks and Dance** DJ SET
ab 20 Uhr - Eintritt frei
mit DJ Dr.Cult

25 Fr April **barcoustics** LIVE KONZERT
ab 19 Uhr - Eintritt frei

30 Mi April **Tanz in den Mai** DJ SET
ab 20 Uhr - Eintritt frei
mit DJ Dr.Cult



der für das Eschensterben verantwortliche Pilz sein Werk getan. Diese wurden gefällt. Auch absturzgefährdete Bäume haben die Forstarbeiter aus den Hängen der Festungsanlage geholt, ebenso weitere kranke Gehölze. Hingegen bleiben andere, sogenannte Habitatbäume, stehen. Sie weisen Höhlen und Horste auf, sind Lebensraum für Vögel, Käfer und Fledermäuse.

Aus dem dichten Brombeerdickicht ist inzwischen eine Pflanzfläche für mehr als 400 Bäume entstanden. Mitten in der jahrhundertealten Anlage sollen künftig neben Küstentannen und Eichen auch 100 Baumriesen wachsen: Küstentannentümpelbäume, die größten Bäume der Welt.

Informationen zum Rostocker Werk

Bei der Festungsanlage „Rostocker Werk“ handelt es sich um ein preußisches Fort, erbaut 1865. Von dort aus sollte die Straße nach Barth und die geplante Kleinbahn geschützt werden, die dort einmal entlang führte. Auf der Denkmaliste der Hansestadt Stralsund wird die Festungsanlage unter Nummer 92 geführt.

Stralsund hatte mehrere solcher Forts, die wie ein Gürtel um die Stadt gebaut wurden, etwa auf der Schwarzen Kuppe am Strelasund, nahe der heutigen Rügenbrücke. Die sogenannte Brückenschanze sollte den Übergang zum Dänholm sichern. Auch am Paschenberg

befand sich ein solches Fort, von dem aus die Stadt aus Richtung Süden geschützt werden sollte. Im Deutsch-Französischen Krieg kam 1870 noch die Schwedenschanze hinzu.

Mit diesen, der eigentlichen Festung vorgelagerten, Forts sollten Gegner auf Abstand gehalten und Beschießungen mit der damaligen Artillerie weitestgehend unmöglich gemacht werden.

Stralsund hat, als eine der wenigen norddeutschen Städte, diese Zeugnisse noch bewahren können. Alle diese Forts sind Bau- und Bodendenkmale und unterliegen demzufolge dem Denkmalschutz.

Innerhalb der Forts befanden sich neben Kanonenstellungen kleine geschützte Blockhäuser als Schutz für die Mannschaften. Sie waren mit Brunnen versehen.

Mit dem Ende des Deutsch-Französischen Krieges (1871) verloren die Forts rasch an Bedeutung. Sie wurden ab den 1880er Jahren aufgegeben, zumal Stralsund ab 1873 als Festung aufgelassen wurde.

Das Rostocker Werk war zuletzt ein Ausbildungsort für Jagdhunde, bevor es der Natur überlassen wurde – im Volksmund besser bekannt als Försterberge.

Fotos: HANSESTADT Stralsund I Pressestelle

Die familia-Preisgarantie:

Bietet ein Wettbewerber nachweisbar einen „Billiger-ist-keiner!“-Artikel günstiger an, erhalten Sie gegen Vorlage des familia-Belegs die Differenz zurück!

Billiger ist keiner!



Billiger ist keiner

Jeden Tag Mozzarella
45% Fett i. Tr.
200-g-Packung
(Abtropfgew. 125 g,
1 kg = 6.80 €)

0.85



Billiger ist keiner

Jeden Tag Käse gerieben
verschiedene Sorten
und Fettanteile
250-g-Beutel je (1 kg = 7.96 €)

1.99



Billiger ist keiner

Jeden Tag Frischkäse
Classic natur oder Kräuter
300-g-Packung je (1 kg = 5.30 €)

1.59



Billiger ist keiner

Jeden Tag Kondensmilch
4% Fett
340-g-Packung
(1 kg = 2.62 €)

0.89



Billiger ist keiner

Jeden Tag Caffè Latte
Macchiato, Cappuccino
oder Espresso
250-ml-Becher je
(1 Liter = 3.16 €)

0.79



Billiger ist keiner

Jeden Tag Kräuter- oder Knoblauch-Baguette
175-g-Packung je (1 kg = 5.66 €)

0.99



Billiger ist keiner

Delifish Räucherlachs
geschnitten
200-g-Packung
(1 kg = 23.95 €)

4.79



Billiger ist keiner

Jeden Tag Laktosefreie fettarme H-Milch
1,5% Fett
1-Liter-Packung

1.19



Billiger ist keiner

Jeden Tag Streichfein
gesalzen oder ungesalzen
250-g-Becher je (1 kg = 7.16 €)

1.79



Billiger ist keiner

Jeden Tag Sandwich-Eis
Classic Vanille oder Fürst Pückler Art
8 x 90-ml-Packung je (1 Liter = 2.76 €)

1.99



Billiger ist keiner

Jeden Tag Chicken-Wings
mariniert
gefroren
750-g-Beutel
(1 kg = 5.72 €)

4.29



Billiger ist keiner

Jeden Tag Chili Cheese Nuggets
gefroren
250-g-Packung (1 kg = 9.16 €)

2.29

famila Stralsund Ostseecenter • Am Langendorfer Berg 1
Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. von 8 bis 20 Uhr
www.famila-nordost.de

famila
besser als gut!

(zas) Stralsund. In der Hansestadt Stralsund laden mehr als 100 öffentliche und private Spielplätze, Fitnessstationen sowie Bolz- und Freizeitanlagen zum Toben, Spielen und Entspannen ein. Die öffentlichen Plätze betreut das Amt für stadtwirtschaftliche Dienste, das Spielgeräte regelmäßig wartet und auf ihre Sicherheit prüft. Gleichzeitig bleibt die Weiterentwicklung der Plätze in vollem Gange.

Auf dem Altstadt-Spielplatz zwischen Baden- und Heilgeiststraße entsteht aktuell ein barrierefreier Bereich. Der bisherige Fallschutzbelag macht Platz für einen modernen Kunststoffbelag, der mobilitäseingeschränkten Kindern Zu-

STRALSUNDER SPIELPLÄTZE ERSTRAHLEN IN NEUEM GLANZ

Mit unseren Lütten in den Frühling



Erstes Sonnensegel auf einem Stralsunder Spielplatz.



Die Mosaikkünstlerin saniert Kraken auf dem Spielplatz Smiterlowstraße.



Baustart auf dem Altstadt-Spielplatz Heilgeiststraße. Fotos (4): HANSESTADT Stralsund | Pressestelle



Kletterpyramide mit Fallschutz aus Holz auf dem Spielplatz Burmeisterstraße.

Apothekennotdienst

30.03.2025 bis 13.04.2025

Sonntag

Baltic-Apotheke
Ossenreierstraße. 56 303 880

Montag

Knieper-Apotheke
Knieperdamm 6 392 334

Dienstag

Korallen-Apotheke
H.-Fallada-Str. 1 308 690

Mittwoch

Markt-Apotheke
Neuer Markt 18 - 21 26 470

Donnerstag

Rats-Apotheke
Alter Markt 6 298 045
Apotheke Am Borgwallsee (Negast)
Hauptstr. 38 B 038 327 - 68 323

Freitag

Cing-Apotheke
R.-Heydemann-Ring 138 703 803

Samstag

Hansa-Apotheke (Edeka)
Gustower Weg 270 206
Wizlaw-Apotheke (Prohn)
Stralsunder Str. 33 038 323 - 527

Sonntag

Knieper-Apotheke
Knieperdamm 6 392 334

Montag

Scheele-Apotheke
Marieenstr. 2 - 3 26 700

Dienstag

Simson-Apotheke
Mönchstr. 37 292 456
Franken-Apotheke (Ostseecenter)
Langendorfer Berg 1 357 825

Mittwoch

Sonnen-Apotheke
Küterdamm 7 306 565

Donnerstag

Sund-Apotheke (Kniepercenter)
H.-Heine-Ring 120 390 322

Freitag

Apotheke An der Schwedenschanze
H.-Mann-Str. 64 392 203

Samstag

Korallen-Apotheke
H.-Fallada-Str. 1 308 690

Sonntag

Markt-Apotheke
Neuer Markt 18 - 21 26 470

Öffnungszeiten 24h Dienst

Täglich 8 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag

gang ermöglicht. Ein Motorik-Labyrinth ersetzt die kleine Drehscheibe und schafft so neue Spielmöglichkeiten auch für Kinder, die einen Rollstuhl nutzen.

In der Burmeisterstraße haben die Arbeiten an einer Kletterpyramide begonnen. Hier

sorgt erstmalig ein Holzschnitzelbelag für sicheren und rollstuhlgerechten Fallschutz – auch Kinderwagen lassen sich problemlos darüber schieben.

Auf dem Spielplatz „Alte Gärtnerei“ sorgt ab sofort das erste Sonnensegel der Stadt für Schutz vor UV-Strahlen. Es

spendet Schatten, ohne den Bereich zu verdunkeln, und bietet zusätzlichen Hitzeschutz für Kinder und Eltern.

Im Strandbad zieht eine neue „Raupe“ die Blicke auf sich, während der Meereswelten-Spielplatz in der Smiterlowstraße mit seiner beliebten Mosaikkrake begeistert. Die Künstlerin, die das Kunstwerk einst mit Stralsunder Kindern entwarf, hat die Krake saniert und mit frischen Fliesen verziert.

Auch an der Steilküste er-

strahlt der Spielplatz in neuem Glanz: Das Federgerät „Die Robbe“ erhielt einen neuen Anstrich und lädt wieder zum Spielen ein.

Auf dem Spielplatz am Rotdornweg entsteht ein hölzerner Parcours.

Doch das ist längst nicht alles. Im Laufe des Jahres stehen weitere Reparaturen und Neuerungen auf den Spielplätzen an – und ein brandneuer Spielplatz ist ebenfalls in Planung. Mehr dazu bald!

Allgemeinärzte Bereitschaft

Bereich Stralsund / Zarrendorf / Abtshagen / Reinkenhausen / Brandshagen
Die Sprechstunden finden in den jeweiligen Praxen der diensthabenden Ärzte statt.
Mittwoch/Feiertag 14–18 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag 8–12 Uhr und 14–18 Uhr

Mi	02.04.2025	Frau Eichkorn	Ärztzhaus Frankenwall	258229
Fr	04.04.2025	Herr Dr. Dehl	Ärztzhaus Knieper West	390280
Sa	05.04.2025	Herr Dr. Kelm	Alter Markt 7	666955
So	06.04.2025	Herr Kankel	Grünthal 22	496245
Mi	09.04.2025	Frau Räthel	Knieperdamm 76	293802
Fr	11.04.2025	Frau Dr. von Houwald	Kleine Parower Str. 63a	391407
Sa	12.04.2025	Herr Dr. Gammelin	Maxim-Gorki-Str. 26a	391134
So	13.04.2025	Frau Dr. von Houwald	Kleine Parower Str. 63a	391407
Mi	16.04.2025	Frau Vetter	Alte Richtenberger Str. 7	494875
Fr	18.04.2025	Frau Dr. Hansen	Alter Markt 7	3061790
Sa	19.04.2025	Frau Dr. Martschewski	Bleistraße 13	2581140
So	20.04.2025	Herr Wolf	Knieperdamm 9a	297598
Mo	21.04.2025	Frau Dr. Bork	Olof-Palme-Platz 1	293366
Mi	23.04.2025	Frau Ulrich	Kleine Parower Str. 51/53	4443350
Fr	25.04.2025	Frau Ulrich	Kleine Parower Str. 51/53	4443350
Sa	26.04.2025	Frau Huyoff	Olof-Palme-Platz 1	293366
So	27.04.2025	Frau Dr. Kuwert	Ärztzhaus Frankenwall	2581000
Mi	30.04.2025	Frau Zimmer-Kleen	Hans-Fallada-Str. 10	394400

Kinderärzte Bereitschaft

Die Sprechstunden finden in den jeweiligen Praxen der diensthabenden Ärzte statt.

Freitag: 16–19 Uhr

Samstag/Sonntag/Feiertag: 8–12 Uhr und 14–18 Uhr

Montag bis Freitag: 19–22 Uhr 0180-586 822 2707

Fr	04.04.2025	Herr Biedermann	Ärztzhaus Knieper West	390754
Sa	05.04.2025	Herr Dr. Howell	Ärztzhaus Frankenwall	258257
So	06.04.2025	Herr Biedermann	Ärztzhaus Knieper West	390754
Fr	11.04.2025	Dr. Shehadeh-Vetter	Große Parower Str. 47-53	351805
Sa	12.04.2025	Frau Dr. Engelhardt	Ärztzhaus Schwedenschanze	207 0510
So	13.04.2025	Herr Dr. Domanetzki	Große Parower Str. 47-53	351805
Fr	18.04.2025	Herr Woermann	Ärztzhaus Schwedenschanze	207 0530
Sa	19.04.2025	Herr Dr. Howell	Ärztzhaus Frankenwall	258257
So	20.04.2025	Herr Michael	Carl-Heydemann-Ring 138	281377
Mo	21.04.2025	Herr Woermann	Ärztzhaus Schwedenschanze	207 0530
Fr	25.04.2025	Frau Knobel	Ärztzhaus Frankenwall	258258
Sa	26.04.2025	Dr. Shehadeh-Vetter	Große Parower Str. 47-53	351805
So	27.04.2025	Frau Knobel	Ärztzhaus Frankenwall	258258



BAföG-Antrag leicht gemacht

**Berechne und beantrage BAföG:
vollkommen einfach und online
innerhalb von 30 Minuten.**

Sicher Dir ganz ohne Papierkram Deinen BAföG-
Anspruch auf spk-vorpommern.de/bafog



Jetzt kostenfrei anmelden und
BAföG-Anspruch ermitteln.

Weil's um mehr als Geld geht.

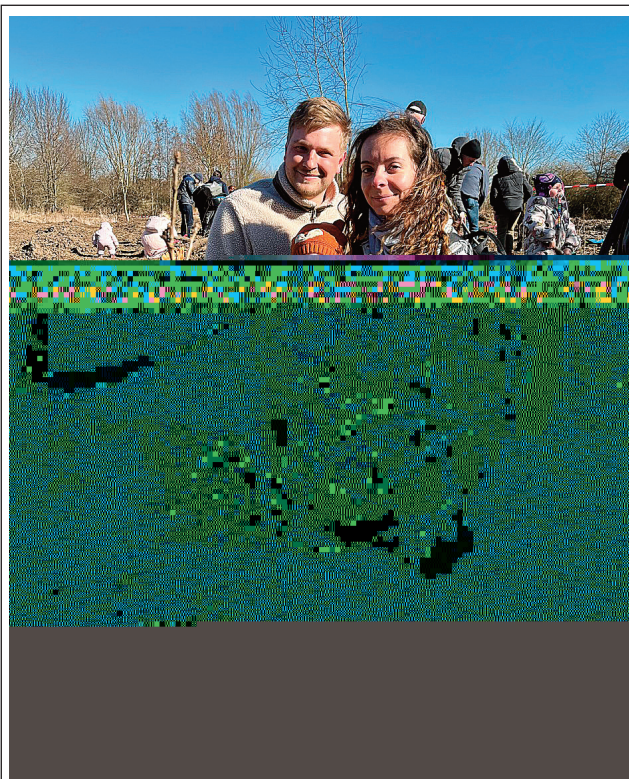


**Sparkasse
Vorpommern**

Einfach. Sicher. Besser.

ELTERN PFLANZEN

Bäume für ihre Kinder



Anna-Sophie Kratzius und Partner Eric Drews pflanzen einen Baum für Sohn Emil.
Foto: Helios Hansekllinikum Stralsund

■ (zas) Stralsund. Mehr als 500 Kinder, Eltern und Großeltern haben sich an der Pflanzaktion des Helios Hansekllinikums und der Hansestadt Stralsund beteiligt. Gemeinsam pflanzten sie 875 Setzlinge für jedes im Jahr 2024 geborene Kind und sorgen damit für eine bleibende Erinnerung an die Neugeborenen in Stralsund.

Wenn ein Kind geboren wird, ist es ein schöner Brauch, einen Baum zu pflanzen. Der Baum ist Sinnbild des Lebens, er steht für Fruchtbarkeit und Wachstum. Im vergangenen Jahr haben 875 Kinder im Stralsunder Klinikum das Licht der Welt erblickt. Bei der wahrscheinlich größten Pflanzaktion in Vorpommern, initiiert vom Helios Hansekllinikum und unterstützt von der Hansestadt Stralsund, hatten nun alle Eltern die Möglichkeit, selbst einen Baum für ihr Kind zu pflanzen und gleichzeitig etwas für das Klima der Hansestadt zu tun. Über 150 Familien sind der Einladung gefolgt und haben ihre Kinder, aber auch Eltern und Freunde mitgebracht.

„Diese Aktion verbindet nicht nur symbolisch, sondern handfest neues Leben mit Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Familien mit

Begeisterung teilnehmen und damit ein Zeichen für die Zukunft setzen“, sagt Klinikgeschäftsführer Michael Kabiersch.

Die Eltern haben insgesamt fast einen halben Hektar Wald gepflanzt. Zu den 875 Setzlingen pflanzten sie weitere 700, um die Fläche weitestgehend aufzuforsten. In einigen Jahren werden aus den kleinen Pflänzchen stattliche Ulmen, Eichen, Erlen, Ahorn und auch Mammutbäume. Auf einem blauen oder roten Kreppband konnten Eltern Geburtsdatum und Namen ihres Kindes verewigen und am Baum befestigen. So zieren nun hunderte farbenfrohe Fähnchen das Pflanzfeld in der Tribseer Siedlung hinter dem Kupfer-Teichring. „Die vielen kleinen Bäumchen, die jetzt hier wachsen, werden einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz und Klimaanpassung leisten. Sie sind ein weiterer Schritt der Hansestadt Stralsund hin zu unserer Vision ‚Grüne Stadt 2045‘. Ich würde mich sehr freuen, wenn viele von den kleinen Menschen, die 2024 im Helios-Klinikum geboren wurden, hin und wieder hierherkommen und buchstäblich zu ihren Wurzeln zurückkehren“, erklärt Heide Niemann, Klimaschutzbeauftragte der Hansestadt Stralsund.

SELBSTSTÄNDIGE LEBENSFÜHRUNG

bei der Hestia

■ (zas) Stralsund.

Viele Stralsunder bringen die HESTIA Pflege- und Heimeinrichtung GmbH direkt mit dem Thema Pflege in Verbindung.

Dabei bietet diese viel mehr als das. So werden zum Beispiel insgesamt 30 Menschen mit geistigen und psychischen Beeinträchtigungen an zwei Standorten in Stralsund betreut.

Eine der Wohngemeinschaften befindet sich in einem ganz normalen Wohnhaus in der Nähe der ehemaligen Wolfgang-Heinze-Schule. Die Bewohnenden leben dort in angemieteten Zwei-Raum-Wohnungen gemeinsam mit anderen Mietern unter einem Dach.

Innerhalb einer Wohngruppe werden gemeinsam alle Dinge des täglichen Lebens bewältigt: von Einkäufen und dem Zubereiten von Mahlzeiten bis hin zu Freizeitbeschäftigungen und Begleitungen zu Ärzten ist alles dabei.

Den Bewohnenden stehen ausreichende Gemeinschafts-

flächen wie ein Wohnzimmer und eine Essecke zur Verfügung. „Hier findet das ganz normale Leben statt“, so Mitarbeiter Roland Jesse. „Es wird ge-

beeinträchtigten Kindern die Möglichkeit, sich ein eigenständiges Leben aufzubauen. Für Eltern ist es oft schwer loszulassen. Dies stellen die Mitarbeitenden

der Hestia immer wieder fest. Doch für die Verselbstständigung der Kinder ist es sehr wichtig, vor allem, weil oft erst sehr spät nach einer passenden Wohnform Ausschau gehalten wird. Dies passiert oft erst in Akutsituationen.

Darum ist es umso wichtiger über alle bestehenden Hilfsan-

gebote und Möglichkeiten im Rahmen der Behindertenhilfe zu informieren.

Bei Interesse nach einer geeigneten Wohnform oder einem neuen sinnstiftenden Job in den Wohngemeinschaften der Hestia Pflege- und Heimeinrichtung GmbH können Sie sich gerne an den nachfolgenden Kontakt wenden.

Wohngemeinschaften: Ansprechpartner: Karsten Köpcke, Tel.: 03831 / 37 49 18, karsten@hestia-hst.de oder nähere Informationen unter www.hestia-hst.de

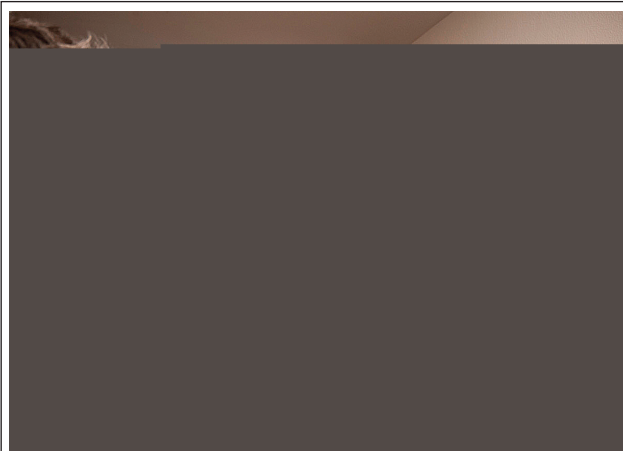


Foto: Hestia Pflege- und Heimeinrichtung GmbH

meinsam gekocht und gebacken. Und natürlich finden auch gemeinsame Ausflüge, Feste und Feiern statt“, verdeutlicht Jesse.

Die Wohngemeinschaft stellt für einige eine Art Familie dar. Trotzdem besteht ein enger Kontakt zu Angehörigen, und ein Austausch mit diesen ist ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit in den Wohngemeinschaften. Für die Bewohnenden ist der Einzug in eine Wohngemeinschaft ein großer Schritt in Richtung Selbstständigkeit. Diese Wohnform bietet Familien mit

TALENTE-CUP

PSV-Schwimmnachwuchs erfolgreich



■ Schwimmen. Der

Schwimmnachwuchs des Pommerschen Sportvereins Stralsund e.V. ging am Anfang März beim Talente-Cup des Landeschwimmverbandes Mecklenburg Vorpommern in der Rostocker Neptunschwimmhalle an den Start. Beim Talente-Cup handelt es sich um den bedeutendsten Nachwuchswettkampf des Landes bei dem es nicht nur um Einzelleistungen geht, sondern auch um die Mannschaftswertung. Sie ist Ausdruck für die Leistungsentwicklung in den Vereinen. Die Mannschaft, die krankheitsbedingt etwas ersatzgeschwächt an den Start ging, konnte sowohl bei den Einzelleistungen als auch als Mannschaft überzeugen und belegte nach zwei spannenden Wettkampftagen den vierten von dreizehn teilnehmenden Mannschaften und

Dritte. Alma Duwe, ebenfalls Jahrgang 2017 wurde über 50m Brust, knapp geschlagen Zweite. Emmy Jahnke, Jahrgang 2016 belegte über 25m Schmetterling den dritten Platz.

Top-Ten Platzierungen, in Starterfeldern von bis zu 30 Aktiven errangen Fionn Stondzik, Jahrgang 2014, Luke Raths, Jahrgang 2014, Greta Hinz, Jahrgang 2015, Hannah Lupita Holz, Jahrgang 2014, Alia Jahnke, Jahrgang 2013, Saila Raese, Jahrgang 2012 und Helene Stondzik, Jahrgang 2017. Mit dem Rückenwind dieses großartigen Mannschaftsergebnisses geht es für die Aktiven der Abteilung Schwimmen in den kommenden Wochen auf die Langbahn, um sich auf den nächsten Saisonhöhepunkt, die Landesmeisterschaften, Anfang April in Rostock vorzubereiten. S.F.

war das drittbeste Team aus Mecklenburg-Vorpommern. Die 15-köpfige Mannschaft erzielte bei 87 Einzelstarts grandiose 83 persönliche Bestzeiten. Insgesamt standen die Aktiven achtmal auf dem Podest. Erfolgreichster Einzelstarter war Oskar Bohn, Jahrgang 2012. Er gewann über 100m Schmetterling, 100m Freistil und 200m Lagen den zweiten Platz und wurde über 100m Rücken Dritter. Zweimal auf dem Siegertreppchen stand Greta Melahn, Jahrgang 2017. Sie wurde über 25m Rücken Zweite und über 25m Freistil

RICHTFEST AM STRELAPARK

70 Millionen Euro Investition

■ **(DS) Stralsund.** Ein bedeutender Meilenstein für den STRELAPARK: Rund 30 Jahre nach der Eröffnung wurde heute das Richtfest für den neuen Anbau gefeiert. Die Kunden dürfen sich schon jetzt auf ein erweitertes Einkaufserlebnis freuen – denn bis September 2025 entsteht auf den rund 5.000 Quadratmetern zusätzlicher Fläche Platz für 22 neue Geschäfte und vier Gastronomie-Betriebe.

Bei der feierlichen Veranstaltung dankte Harald Rottes, scheidender Leiter der Immobilienabteilung der CITTI-Group, besonders Oberbürgermeister Dr. Alexander Badrow und Landrat Dr. Stefan Kerth für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die Unterstützung, die dieses Großprojekt erst möglich gemacht haben. Ebenso richtete Rottes seinen Dank an die beteiligten Bauunternehmen, allen voran Köster Bau, vertreten durch Dr. Köster, sowie das verantwortliche Architekturbüro. Dr. Kerth zeigte sich beeindruckt vom schnellen Baufortschritt und betonte, wie wichtig solche Investitionen für die gesamte Region sind.

Gemeinsam mit Oberbürgermeister Dr. Badrow würdigte er zudem die Leistungen von Gerhard Lütje, Gründer der CITTI-Group, der das Unternehmen seit 52 Jahren erfolgreich führt und mit Projekten wie dem StrelaPark die Wirtschaft in Vorpommern nachhaltig stärkt. Ein großes Lob gab es auch für Sandra Noack, die Centermanagerin des STRELAPARKs. Sie und ihr Team sorgten dafür, dass trotz der laufenden Bauarbeiten der Betrieb reibungslos weiterläuft und die Kunden weiterhin entspannt einkaufen können.

Jan Mayer, der als Nachfolger von Harald Rottes die Leitung der Immobilienabteilung der CITTI-Group übernimmt, bezifferte die Investitionssumme des Anbaus auf rund 70 Millionen Euro. Teil des neuen Komforts für die Besucherinnen und Besucher wird neben der erweiterten Ladenvielfalt auch das neue kostenfreie Parkhaus sein, das über einen direkten Zugang mit dem STRELAPARK verbunden sein wird.

Bis zur Eröffnung im September 2025 laufen die Arbeiten weiter auf Hochtouren.



Foto: Sundblick

INDUSTRIEVERKAUF

KüchenTreff Schöppich

■ Beim KüchenTreff Schöppich in Brandshagen findet wieder ein Industrieverkauf statt – und das noch in dieser Woche! Am 03. und 04. April von 9 bis 18.30 Uhr sowie am Sonnabend, den 05. April von 9 bis 16 Uhr können Sie sich von den Herstellern fette Rabatte sichern – bis zu 62 Prozent! Wichtig dabei ist, die Maße der Küche mitzubringen, damit eine grobe Planung erstellt werden kann. Später wird die Küche dann genau ausgeplant. „Es geht beim Industrieverkauf darum, sich die Prozente zu sichern. Ansonsten erfolgt die Abwicklung von der Planung bis zum Einbau wie immer“, weiß Ingo Manske, Inhaber des KüchenTreffs Schöppich. Beim Industrieverkauf wird es auch wieder Kochvorführungen mit Verkostung geben. Dann können Sie live erleben, was beim Kochen mit Induktion oder mit Dampfgeräten alles möglich ist. Da kürzlich auf der Möbelmesse in Ostwestfalen Neuheiten präsentiert wurden, kann Ingo Manske einiges über die neuen Trends berichten. So gehen die Farben mehr in die dunkle Richtung. Graue und schwarze Töne sind angesagt. Nach wie vor sind grifflose

Küchen auf dem Vormarsch. Und die Küchenmöbel erobern auch andere Räumlichkeiten der vier Wände, etwa Hauswirtschaftsräume, Wohnräume oder Flurgarderoben. Eine der besonderen Innovationen in Sachen Küchentechnik ist die Power Disk, mit der Miele das Geschirrspülen revolutioniert. Das System dosiert ganz automatisch immer die optimale Menge an Reinigungsmittel.

Vorpommernhus

■ Mit einem Diamant – Olde von 1943 startete Reinhard Klette seine dritte Radtour ins Baltikum. Die Fahrt führte durch herrliche Dünen-, Moor- und Seenlandschaften entlang der malerischen baltischen und polnischen Ostseeküste und erstmalig in den russischen Teil der Kurischen Nehrung. Über diese Reise berichtet er in einer Lesung „DER OSTEN LOCKT“ – dritte Baltikumtour von Dr. Reinhardt Klette. Am 17.05.2025, um 20:00 Uhr – ca 22:00 Uhr, in Klausdorf, Vorpommernhus Eintritt frei

Stralsunds neuer „Hotspot“ eröffnet

Tanzbar im Kniepercenter belebt den Stadtteil

■ Nach langer Vorbereitungszeit hat die mit Spannung erwartete Tanzbar „Hotspot“ im Kniepercenter ihre Türen geöffnet. Nicole und Thomas Spaller, die Betreiber, luden am 7. März zur ersten Ü-30-Party ein und sorgten damit für einen gelungenen Auftakt.

Ein Treffpunkt für Jung und Alt

„Das Programm für den April steht“, freut sich Thomas Spaller. „Wir wollen einen Treffpunkt für alle Generationen schaffen.“ Auch an die älteren Einwohner wurde gedacht: Nachmittagsveranstaltungen sind in Planung. Zudem arbeitet das „Hotspot“-Team eng mit der Stadtteilarbeit zusammen, um Angebote für Jugendliche zu schaffen.

Unterstützung durch die

Stadt

Die Stadt Stralsund unterstützt das Projekt nach Kräften. „Es war ein Herzenswunsch des Oberbürgermeisters, dass der Stadtteil Knieper West belebt wird“, erklärt Stadtsprecher Peter Koslik.

Die Planungsphase war nicht ohne Herausforderungen. Insbesondere der Brandschutz stellte die Beteiligten vor große Aufgaben. „Wir standen wohl fast täglich – manchmal mehrmals – im Austausch“, berichtet Maria Weise vom Zentralen Gebäudemangement.

„Hotspot“-Betreiber mit Herzblut

Nicole und Thomas Spaller, die hauptberuflich ihr Reinigungsunternehmen „HeavenClean“ betreiben, haben viel Herzblut in ihr neues Projekt gesteckt.

Sicherheit und Service

Für die Sicherheit der Gäste sorgen ausreichend Security-Kräfte. Zudem werden Deckel für die Becher ausgegeben, um vor Betäubungsmitteln zu schützen. Die Getränkepreise liegen zwischen vier Euro für eine Cola und acht Euro für einen Cocktail. Der Eintritt zu den Partys beträgt in der Regel zehn Euro, kann bei Sonderveranstaltungen aber abweichen.

Ausblick

Der „Hotspot“ bietet Platz für 170 Gäste und soll ein fester Bestandteil des Stralsunder Nachtlebens werden. Nicole und Thomas Spaller werden in der Anfangszeit täglich vor Ort sein, um den Betrieb reibungslos zu gestalten.

HOT SPOT TANZBAR

04.04. Friday Night Party

05.04. Schlagerparty

11.04. Friday Night Party

12.04. Hoch die Hände - Wochenende

19.04. Singleparty

20.04. Ü40 Party

25.04. 80er/90er Party

26.04. Weekend Night Party

30.04. Die große Mai-Sause!

ALLE PARTYS AB 21:00 UHR UND AB 18 JAHREN

KNIEPER CENTER (ÜBER REWE) | HEINRICH-HEINE-RING 120 C

FERNWÄRMEAUSBAU NIMMT WEITER FAHRT AUF

Stadtwerke Stralsund starten mit Bauarbeiten an der Hafenkante

■ (sws) **Stralsund.** Die Stadtwerke Stralsund treiben den Ausbau des Fernwärmenetzes in der Hansestadt weiter konsequent voran. Am 7. April 2025 beginnen die Bauarbeiten im Bereich der Hafenkante – einem zentralen Abschnitt in der Frankenvorstadt. Damit startet ein bedeutendes Infrastrukturprojekt, das nicht nur die Wärmeversorgung vor Ort verbessert, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur regionalen Energiewende leistet.

Der erste Bauabschnitt erstreckt sich vom Am Langenkanal über die Hafenstraße und die Straße An der Hafenbahn bis zur Ziegelstraße. Ziel ist es, die Hafenkante ab Ende 2025 schrittweise an bestehende Fernwärmenetze anzubinden und damit zusätzliche Kapazitäten für die zukünftige Versorgung bereitzustellen.

Insgesamt entstehen im Rahmen des Projekts rund 4,6 Kilometer neue Leitungstrassen, die sich im gesamten neuen Fernwärmeversorgungsgebiet Hafenkante / Frankenvorstadt erstrecken werden. Mit dem Anschluss dieses Quartiers



Die Bauabschnitte des Fernwärmeausbaus an der Hafenkante. Karte: SWS

werden künftig bis zu fünf Megawatt thermische Leistung für die Bewohner bereitgestellt. Ein weiterer Vorteil: Nach Abschluss der Gesamtmaßnahme im Jahr 2030 wird auch Abwärme aus dem Blockheizkraftwerk der nahegelegenen Kläranlage REWA, die bisher nicht vollumfänglich genutzt wird, in das Fernwärmenetz eingespeist

– ein weiteres Beispiel dafür, wie die Stadtwerke vorhandene Energiequellen in die Fernwärmeversorgung der Hansestadt einbinden.

Die Erschließung der Hafenkante erfolgt in enger Zusammenarbeit mit lokalen Unternehmen. Für die Finanzierung werden sowohl Eigenmittel der Stadtwerke als auch Förder-

mittel aus dem Bundesförderprogramm für effiziente Wärmenetze (BEW) genutzt, das im Rahmen des EU-Wiederaufbauinstruments „Next Generation EU“ aufgelegt wurde.

Der Fernwärmeausbau an der Hafenkante ist Teil einer langfristig angelegten Strategie zur Dekarbonisierung der Wärmeversorgung in Stralsund. Bereits heute werden rund 18.000 Wohnungen – etwa die Hälfte des Wohnungsbestandes der Stadt – mit Fernwärme versorgt.

Information für Anwohner und Verkehrsteilnehmende

Im Zuge der Bauarbeiten an der Hafenkante wird es abschnittsweise zu Teilspernungen und Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Die Stadtwerke bitten hierfür um Ver-

ständnis und setzen alles daran, Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Das Parkhaus am Ozeaneum bleibt während der gesamten Bauphase für Bewohnerinnen und Bewohner sowie für Gäste der Stadt erreichbar.

Wer mehr über das Projekt erfahren möchte oder persönliche Fragen hat, ist herzlich eingeladen: Am 3. April, um 17 Uhr, findet direkt vor Ort – an der Ecke „Hafenstraße“ / „An der Hafenbahn“ – eine Informationsveranstaltung für Anwohnende statt.

Das Team der Stadtwerke Stralsund freut sich auf den Austausch, informiert aus erster Hand über den Bauablauf und steht für Anliegen, Hinweise und Gespräche zur Verfügung.

MÜNZBÖRSE

im Inter City Hotel

■ (pm) **Stralsund.** Am Sonntag, den 06. April findet in Stralsund im Inter City Hotel am Bahnhof eine Münzbörse statt

Zeit: 9.00 bis 15.00 Uhr

Das erstmal in diesem Jahr lädt der Numismatische Verein zur Münzbörse ein. Aus dem gesamten Bundesland finden sich interessierte Sammler ein, um ihrem Hobby zu huldigen. Ob antike Münzen, moderne Euros, DDR-Münzen, Aktien und Geldscheine,

hier finden sie alles was das Herz begehrt. Auch Literatur, Postkarten oder Sammlerzubehör kann man erwerben, es bleiben nur wenige Wünsche offen. Im Frühjahr des Jahres haben über 60 Interessierte den Weg in das Inter City gemacht.

Auch die Freunde von Ansichtskarten und alter Literatur von Stralsund sollten auf diesem Event fündig werden. Sie wollen wissen, was ihre Schätze wert sind? Kein Problem sachkundige Numismatiker können ihnen weiterhelfen.

Schauen sie mal rein und lassen sich von der Welt des „Geldes“ inspirieren.

PAUL-GREIFZU-STADION

Kinder-Fahrrad „Speedway“

■ (zas) **Barther Straße.**

Am 12. April ist es soweit, das auf der „Junioren Speed Piste“, die sich im Paul-Greifzu-Stadion befindet, um den Gewinn des „Super Mountain Bike 2025“ gefahren werden kann. Teilnahmeberechtigt sind alle Mädchen und Jungen bis 14 Jahre. Als Anreiz winken Pokale in zwei Altersgruppen sowie Medaillen für alle Teilnehmer.

Im Rahmenprogramm gilt es mit einem Mini-Bike

seine Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen. Viel Spaß und Freude steigen an diesem Tag im Vordergrund. Wichtige Tipps rund ums Fahrrad gut es vom Fahrradhandel Heiden.

Gestartet wird das Kinder-Fahrrad „Speedway“ um 14 Uhr. Beginn der Anmeldung ist ab 13 Uhr. Zu den Teilnahmebedingungen zählt die Anmeldung durch mindestens einem Elternteil sowie ein verkehrssicheres Fahrrad und ein Fahrradhelm.

INDUSTRIEMESSE: KüchenTreff Schöppich mit großem
Sonderverkauf
3 Tage Ausnahmepreise

Donnerstag	Freitag	Samstag
3. APRIL 9:00-18:30	4. APRIL 9:00-18:30	5. APRIL 9:00-16:00

bis zu

62%
unter Preis
bei frei geplanten Küchen

Nur
3 Tage!

Bringen Sie die Maße Ihrer Küche mit:
Kostenlose Sofort-Planung und
MESSEPREISE
durch Repräsentanten der Industrie.

SIEMENS

INDUKTION & DAMPFGARER
Kochvorführung an allen Tagen!

KüchenTreff Schöppich

Am Buchenwäldchen 8
18519 Sundhagen-Brandshagen
Fon 038328 - 60 60, www.schoepich.de
Donnerstag und Freitag: 9:00-18:30 Uhr
Samstag: 9:00-16:00 Uhr

Küchen
Treff

... hat Ihre Küche!

Schöppich



Gemeinsam für unsere Region. Gemeinsam für Morgen.

Ob auf dem Darß, in Greifswald oder mitten in Stralsund – wir alle schätzen unsere Heimat. **Arbeiten bei den Stadtwerken Stralsund** bedeutet, aktiv an der Zukunft unserer Region mitzuwirken. Als moderner, kommunaler Versorger stehen wir seit über 150 Jahren für Verlässlichkeit, Innovation und Verantwortung. Wir sorgen dafür, dass die Menschen in unserer Region mit Strom, Wasser, Wärme und Mobilitätslösungen zuverlässig versorgt sind – heute und morgen.

Das Fundament unseres Erfolgs? Unser Team.

Mehr als 360 engagierte Kolleginnen und Kollegen bringen täglich ihr Fachwissen, ihren Einsatz und ihre Leidenschaft ein – für eine lebenswerte Region und eine nachhaltige Versorgung.



Wir suchen Verstärkung: (m/d/w)

- ▶ IT-Projektmanager (Senior) – Schwerpunkt IT-Sicherheit
- ▶ Kaufmännischer Sachbearbeiter Abrechnung
- ▶ Finanzbuchhalter / Steuerfachwirt
- ▶ Teamleiter IT-Service und Anwendungen



**Jetzt bewerben und
Zukunft mitgestalten!**

www.stadtwerke-stralsund.de/karriere

Was Sie bei uns erwartet:

- ▶ **Ein Beruf mit Sinn und Wirkung** – Gestalten Sie gemeinsam mit uns eine zukunftsfähige Region – ökologisch, digital und sozial.
- ▶ **Sicherheit und Entwicklung** – Wir bieten einen krisensicheren Arbeitsplatz mit individuellen Fortbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten.
- ▶ **Attraktive Rahmenbedingungen** – Profitieren Sie von einer fairen Vergütung, 30 Tagen Urlaub, betrieblicher Altersvorsorge, Gesundheitsförderung und weiteren Zusatzleistungen.
- ▶ **Beruf und Privatleben im Einklang** – Durch flexible Arbeitszeitmodelle schaffen wir Raum für Familie, Freizeit und persönliche Bedürfnisse.



BEI UNS IST DER KUNDE
DIE
Nr.1

ALBERS

Markenmöbel zu Discountpreisen!

ÖFFNUNGSZEITEN:
MONTAG
BIS FREITAG
9.00 - 19.00 Uhr
SAMSTAG
9.00 - 16.00 Uhr

Eine unserer
größten Stärken:

Wir haben es sofort lieferbar!

Auto zu klein
für die neuen Möbel?



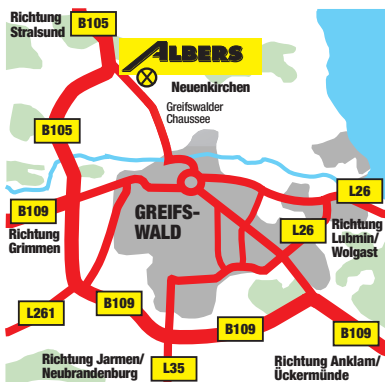
die Stunde, inklusive Kraftstoff
unseren Miettransporter
günstig mieten!

Abb.:
ALBERS
Hochregallager
Stralsund

Neue Möbel aussuchen, gleich
mitnehmen, sofort Wohnen

...und das alles zu Discount-Preisen!

GREIFSWALD-Neuenkirchen, Marktflecken 2
Telefon: 03834 / 7788-0 • Fax 03834 / 778825



DIE GRÖSSTE MÖBELAUSWAHL
IN VORPOMMERN



Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite:

www.albers.de

ALBERS ZAS04/2023: Liefermöglichkeiten und Irrtümer, sowie Modellabweichungen vorbehalten. Alle Maßangaben sind ca.-Werte. Alle Preise sind Abholpreise und ohne Dekoration. Alle Artikel: Solange Vorrat reicht!

STRALSUND-Andershof, Brandshäger Str. 13
Telefon: 03831 / 2751-0 • Fax 03831 / 275127



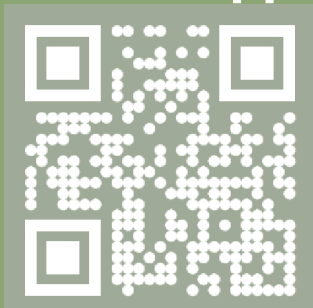


Was ist Ihre Immobilie wert? Wir sagen es Ihnen!

Ganz gleich, ob Sie verkaufen oder kaufen wollen oder einfach neugierig sind, in unseren Immobilienbewertungs-
wochen vom 28. April bis 30. Mai 2025 erfahren Sie es.

Rufen Sie uns unter 03834 55 77 0 77 an,
wir beraten Sie gern!

Unser Tipp:



Gleich hier eine schnelle
Preiseinschätzung vornehmen:

<http://s.de/2qav>

APOTHEKERIN IN 3. GENERATION

Hansa-Apotheke an Verena Verhoeven übergeben

(ww) **Andershof.** Seit mehr als drei Jahrzehnten ist Petra Verhoeven Apothekerin aus Leidenschaft. Mit der Bernstein, Korallen- und Sund-Apotheke betreibt sie drei Apotheken in Knieper West und die Hansa-Apotheke in Andershof ist die vierte im Bunde. Die Geschicke für die Hansa-Apotheke hat Petra Verhoeven nun aber in die Hände ihrer Tochter Verena gelegt. Vor zwei Jahren hatte Verena Verhoeven noch gar nicht an eine Selbstständigkeit gedacht, und jetzt „trage ich die Verantwortung für 16 Mitarbeiter und einer modernen Apotheke“. Sie ist durch ihre Mutter und ihre Großmutter im Bereich der „Pharmazie“ groß geworden, was den späteren Berufswunsch maßgeblich prägte. Seit dem 01. Februar lenkt sie nun die Geschicke der Hansa-Apotheke und hat jetzt alle Hände voll zu tun.

In der Hansa-Apotheke war in den vergangenen Monaten mächtig was los, denn die Grundfläche der Apotheke wurde nahezu vervierfacht. Die Verkaufsfläche ist



Petra Verhoeven übergab die Leitung der Hansa-Apotheke an ihre Tochter Verena. Foto: Witt-Wermke

deutlich übersichtlicher für die Kunden geworden. Im Hintergrund sind funktionelle Räume wie ein Labor, Büros, Sozialräume entstanden. Herzstück ist ein Kommissioniercomputer geworden, der schnell das richtige Medikament für die Patienten aus den Regalen holt. „Die Digitalisierung hat auch in den Apotheken Einzug

gehalten. Ein Thema in den nächsten Jahren wird die Telepharmazie sein, mit der ich mich schon heute beschäftige“, resümiert Verena Verhoeven in einem Gespräch mit der Zeitung am Strelasund. „Wir müssen und halten mit der Zeit Schritt, um für unsere Patienten die beste Versorgung gewährleisten zu können.“

**Grabpflege
Hausmeisterservice
Teppichreinigung**
www.ebvodi.de,
Tel. 03831-390180

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Verkaufe in Stralsund Markenschuhe Gr. 37 von Everybody (ab 15,00€) und Damenbekleidung Gr. 44-46 (ab 5,00€)

Alles kaum bzw. garnicht getragen. Desweiteren Uhren, Taschen, Kurzgardinen, Schlager CD.

015758260726 o. 03831-355379 auch AB

Bestattungshelfer gesucht

Wir sind ein Bestattungsinstitut in der Hansestadt Stralsund mit Filialen in Stralsund und Barth.

Wir suchen für unseren Bereitschaftsdienst einen Mitarbeiter auf Minijobbasis oder Vollzeit.

Hauptarbeitsort ist Stralsund

Voraussetzung sind:

- ein Führerschein Klasse B und körperliche Belastbarkeit
- Berufserfahrung ist nicht zwingend erforderlich

VORSORGE+SERVICE

Schönleiter
BESTATTUNGEN

Kontakt: 03831-380132 • w.schoenleiter@gmx.de

Alles aus einer Hand.

Die Auflösung der Vorwoche



letztes Lösungswort:

VORLESUNG

Diesen Sonntag verlosen wir vom Pavillon der Schönheit – Ihrem Beautystudio in Stralsund – 3x ein Überraschungspaket.

Pavillon der Schönheit
Beautystudio
Faltenunterspritzung

Katja Matke
H.-Heine-Ring 105 b
Stralsund
www.pavillon-der-schoenheit.de

Ein Überraschungspaket vom Pavillon der Schönheit haben gewonnen:

Andrea Fleischer, Stralsund

Peter Gruber, Stralsund

Heidrun Mädebach, Stralsund

Ihre Lösung für diese Woche senden Sie bitte bis kommenden Donnerstag per E-Mail an satz@zeitung-am-strelasund.de oder Sie senden eine Postkarte mit der richtigen Lösung und dem Kennwort „Rätsel“, ebenfalls bis Donnerstag, an die Verlagsgesellschaft mbH Stralsund, Am Langendorfer Berg 1A, 18442 Langendorf.

Viel Glück beim Rätseln wünscht Ihnen das Team der ZEITUNG AM STRELASUND. Die Gewinner werden per Post über die Gewinnabholung informiert. Mehrfacheinsendungen werden von der Verlosung ausgeschlossen!

Liebschaft	Zeitalter	Schnaps aus Früchten	fahl, bleich	rheinisch für Narr, Karnevalist	Edelstein-gewicht	engl. Schriftsteller (Roald)	poetisch: aus Erz bestehend	Triebwagen der Eisenbahn	Bleistift, Kugelschreiber-einlage	unverfälscht	Flüssigkeitsansammlung im Gewebe
lehrhafte kleine Erzählung			Fangen, Erlegen von Wild				fordern, verlangen			9	
orientalische Kopfbedeckung		deutsche Schauspielerin (Barbara)			erhöhen, auszeichnen			4	äußerste Armut	holländische Käsesorte	durch die Nase sprechen
britischer Sagenkönig			Bargeld (englisch)				mit Strahlen durchleuchten				
	6	Schaumwein		1	dt. Autorin (Charlotte)			dickes Seil	Großmutter		
wirklich	nordischer Hirsch, Eich	also, folglich (lateinisch)								Arzneiglasröhrchen	
	3							Vorderasiat	bestimmter Artikel		
Strauchfrucht	Seidengewebe	runde Schneehütte						Lappe			
Backmasse								Farbe	Abk. für Plural (Sprachwiss.)	7	
tropische Frucht	jedoch, hingegen	Teil der Treppe						enge Straße	Beste, Siegerin	sich in einen Text vertiefen	8
				Sittenlehre	Fluss durch Florenz	Fluss in Mitteleuropa	Verpackungsgewicht	schriller Ton	Schlechtwetterzone	schrill, durchdringend	
Tal-sperranlage	günstig, vorteilhaft	Schiffsvorderteil	Kartenorakel				weicher griech. Schafskäse			Segelbefehl	
Zahlung, Abgabe				5	span. Maler (Salvador)			ägyptische Göttin		persönliches Fürwort	
		2	Südasiat				garstig, gemein		aufgebrühtes Heißgetränk		
laute, kurze Mitteilungs	Kletter-eidechse				nach oben (ugs.)			lustig beisammen sein			

Das ZAS Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Ab sofort gewerblicher Verkauf an Sonn- & Feiertagen in Stralsunds historischer Altstadt möglich

■ Mit Inkrafttreten der neuen Öffnungszeitenverordnung M-V wurde der gewerbliche Verkauf an Sonn- und Feiertagen in der historischen Altstadt der Hansestadt Stralsund durch das Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit zugelassen. Die Hafeninsel gehört nicht dazu. Die Regelung gilt zunächst für den Zeitraum vom 17. März bis 31. Oktober 2025 sowie vom 17. Dezember 2025 bis 8. Januar 2026. Die Geschäfte dürfen dann für maximal sechs Stunden öffnen – zwischen 11:30 Uhr und 19:00 Uhr. Eine gesonderte Antragstellung durch die Geschäftsinhaber ist hierfür nicht erforderlich. Untersagt bleibt der Verkauf am Karfreitag und ersten Weihnachtsfeiertag. Am 1. Mai dürfen nur die Inhaber selbst oder deren Familienangehörige im Laden stehen. Und am Ostersonntag dürfen die Geschäfte ausschließlich in der Zeit von 14:00 Uhr bis 18:30 Uhr öffnen.

SAISONSTART für die „Gorch Fock I“

■ (zas) **Stralsund.** Pünktlich zum Saisonbeginn ist die „Gorch Fock I“ im Hafen der Hansestadt Stralsund wieder für Besucher geöffnet. Ab dem 5. April kann das Schiff täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr besichtigt werden.

Zugänglich sind derzeit die Oberdecks des traditionsreichen Segelschiffes.

In den Innenräumen der Bark laufen die Vorbereitungen für den zweiten Bauabschnitt der denkmalgerechten Sanierung.



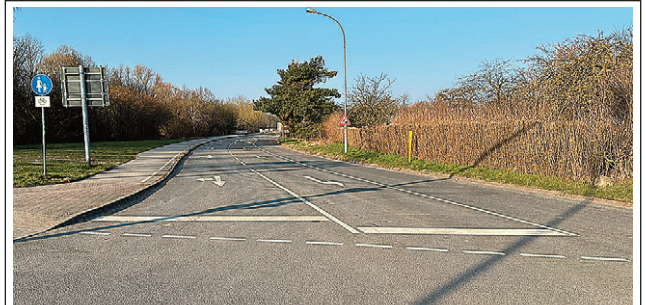
Die 'Gorch Fock I' liegt an der Ballastkiste im Hafen der Hansestadt Stralsund. Foto: HANSESTADT Stralsund | Pressestelle

ENDLICH WIEDER FREI Vogelsangstraße für den Verkehr wieder freigeben

■ (zas) **Stralsund.** Lange hat's gedauert, nun kann sie wieder befahren werden - die Vogelsangstraße.

Im Laufe des morgigen Tages werden alle Sperrbaken beiseite geräumt. Dann kann die wichtige Straße in Grünhufe wieder befahren werden.

Der Grund für die Sperrung war die Verlegung einer Fernwärmeleitung.



Seit 28. März heißt es wieder: Freie Fahrt auf der Vogelsangstraße in Grünhufe. Foto: Hansestadt Stralsund | Pressestelle

Bürgersprechstunde

■ Am 3. April führt Oberbürgermeister Alexander Badrow seine nächste Bürgersprechstunde in der Zeit von 13 bis 16 Uhr durch. Er möchte damit den Stralsunder Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit geben, auf direktem Wege das Stadtgebiet betreffende Probleme und Anregungen sowie kommunale Angelegenheiten mit ihm zu erörtern. Die Bürgersprechstunde findet dabei nicht im Rathaus, sondern im Stadtgebiet Knieper im Heinrich-Heine-Ring 41a, im Wohnhaus der Stralsunder Werkstätten, statt. Sie ist barrierefrei im Erdgeschoss des Hauses gut zu erreichen, bei eventuellen kurzen Wartezeiten sind genug Sitzmöglichkeiten vorhanden. Eine Anmeldung für die Sprechstunde ist nicht notwendig, mit kurzen Wartezeiten ist zu rechnen.

DER RAT VOM RECHTSANWALT

Neue Düsseldorfer Tabelle seit 1. Januar 2025

■ Seit dem 1. Januar 2025 gilt eine neue Düsseldorfer Tabelle. Diese ist die Grundlage für die Ermittlung des angemessenen Unterhalts im Sinne des § 1610 BGB. Die Bedarfssätze für minder- und volljährige Kinder werden entsprechend angehoben. Die Anhebung fällt jedoch sehr moderat aus. Es bleibt jedoch bei 15 Einkommensgruppen. Die 1. Einkommensgruppe endet weiterhin bei 2100 €, die 15. bei 11.200 €. Gemäß Tabelle sind auch 4 Altersstufen geregelt, 0-5, 6-11, 12-17 Jahre sowie ab 18. Die Einkommensgruppen sind dann in entsprechende Prozentsätze aufgliedert. Während z.B. im Jahr 2025 bei einem Einkommen bis 2100 € der Unterhalt in der 1. Altersgruppe bei 482, in der 2. bei 554, in der 3. bei 649 sowie ab 18 bei 693 € liegt waren dies zuvor 480,551, 645 und 689 €. Sofern bzw. soweit daher ein Unterhaltstitel noch bewirkt werden sollte, wäre darauf zu achten, dass es sich um einen dynamischen und nicht um einen festen Unterhaltstitel handelt, da bei Erste-

ren der Unterhalt dynamisch jeweils erhöht wird, ohne dass es einer Abänderung bedarf. Sollte es sich jedoch um einen festen Unterhaltstitel handeln, ändert sich dieser trotz Änderung der Altersstufe oder der Beträge nicht automatisch, sondern nur im Hinblick auf ein Änderungsverfahren. Bei den genannten Beträgen handelt es sich um die Unterhaltsbeträge ohne Berücksichtigung des Kindergeldes. Das hälftige Kindergeld i.H.v. 125 € ist anzurechnen. Die Kindergeldhöhe ändert sich zunächst nicht. Zu berücksichtigen ist, dass die Tabelle keine Gesetzeskraft hat, sondern eine Richtlinie darstellt. Die Oberlandesgerichte als Beschwerdeinstanz der Familiengerichte sowie die Amtsgerichte orientieren sich jedoch an der entsprechenden Düsseldorfer Tabelle. Auch ist zu berücksichtigen, dass bei einer größeren/geringeren Anzahl Unterhaltsberechtigter Ab- oder Zuschläge durch Einstufung in niedrigere/höhere Gruppen angemessen sein können. Zur Deckung des

Mindestbedarfs aller Beteiligten auch einschließlich des Ehegatten ist gegebenenfalls einer Herabstufung bis in die unterste Tabellengruppe vorzunehmen. Minderjährige Kinder haben Vorrang vor volljährigen Kindern. Gegenüber den Minderjährigen betrug der Selbstbehalt für den nicht erwerbstätigen Unterhaltspflichtigen im Jahr 2024 1200 € sowie für den Erwerbstätigen 1450 €. Dieser Selbstbehalt ändert sich im Jahr 2025 nicht. Grundsätzlich ist das Eltern- teil, bei dem das Kind nicht wohnhaft ist dem Kind zum Barunterhalt verpflichtet. Das andere Elternteil erfüllt seine Unterhaltspflicht durch Naturalunterhalt. Dies gilt jedenfalls für minderjährige Kinder. Zur Berechnung des Unterhaltes kommt es auf die Einkommensverhältnisse des barunterhaltspflichtigen Elternteils an. Eine Rolle spielt auch, ob weitere Kinder des barunterhaltspflichtigen Elternteils Unterhaltsansprüche haben. Nichtselbstständige müssen Auskunft erteilen über ihre Einkommensverhältnisse der

letzten zwölf Monaten, wohin- gegen selbstständige Auskunft erteilen müssen über die Einkommensverhältnisse in den letzten drei Jahren. Für minderjährige Kinder gilt eine gesteigerte Erwerbsobliegenheit. Dies bedeutet, dass das barunterhaltspflichtige Elternteil alles in seiner Macht Stehende zu unternehmen hat um zumindest den Mindestunterhalt sicherzustellen. Erfolgt dies nicht, kann auch fiktives Einkommen im Rahmen der Unterhaltsberechnung angesetzt werden. Sollte das barunterhaltspflichtige Elternteil keine Auskunft erteilen oder nicht

den bezifferten Unterhalt zahlen, so ist es möglich die Unterhaltsansprüche vor dem Amtsgericht/Familiengericht geltend zu machen. Hierfür kann unter Umständen auch Verfahrenskostenhilfe beantragt werden. Angesichts der Komplexität der Sach- und Rechtslage ist es daher stets empfehlenswert fachanwaltlichen Rat einzuholen.

Marc Quintana Schmidt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Sozialrecht

Rechtsanwalt
Marc Quintana Schmidt

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Strafrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht

Interessenschwerpunkte

- Mietrecht
- Verwaltungsrecht

Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Sozialrecht

Kanzlei:
Kiebenhieberstraße 2a
18439 Stralsund

Telefon: 03831-66 68 51, -66 68 52 – Fax: 03831-66 68 53
Funk: 0170-9 04 31 00 – email: marc.quintana@web.de

Sprachkenntnisse spanisch, türkisch



Qualität zu ehrlichen Preisen!

OSTER- SPARTAGE

35 jähriges Jubiläum - Gesamtverkaufsfläche von 28.000 m²

1516002100 - **Boxbett**, mit Bett-
kasten, Bezug hellgrau, Liegefläche
ca. 180 x 200 cm, 7-Zonen TFK H2/H3
wendbar, Kunststofffuß ca. 14 cm hoch.

STATT: ~~1999,-~~

999,-

Jetzt gibt's
15%
auf alle Möbel!
+ 5% extra an
Kundenkarten-
Inhaber

0%
Finanzierung
bis zu 24 Monate
Laufzeit!

PRIVATWIRTSCHAFTLICHES INSTITUT
FÜR SERVICE-OPTIMIERUNG
**SERVICE
CHECK** INSTITUT
GMBH

KUNDENZUFRIEDENHEIT

SEHR GUT



2025

www.service-check.com



1) Gilt bei Neubestellungen, ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, TopDeals, Markenware wie Interliving, Trendhopper, Henders & Hazel, Team7, Miele, Bora. Bei Küchenneuplanung gilt der Nachlass auf den Holzteilwert (Zubehör und E-Geräte sind davon ausgeschlossen). **2)** Gilt für alle Neuaufträge ab 500,- Euro mit einer Laufzeit von 24 Monaten. In der Regel genügt die Vorlage eines gültigen Personalausweises und einer EC-Karte. Individuelle Finanzierungen möglich - fragen Sie unser Verkaufspersonal. Partner ist die Targobank AG · Kasernenstraße 10 · 40213 Düsseldorf. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 PAngV dar. Gültig bis 30.04.2025.

Wohnen und Küche: Wolgast · Neubrandenburg · Stralsund | Küchenstudio: Greifswald

inter
living

mmz

Möbel für dich gemacht

www.interliving-mmz.de

Möbel mit Zukunft GmbH · Geschäftsführerin: Melanie Rocksien-Riad. Amtsgericht: Stralsund HRB-Nr. 7712 · Am Koppelberg 19 · 17489 Greifswald.